Übersicht der bereits anerkannten Bildungsfreistellung für den Bildungsurlaub

Bildungsurlaub auf dem Segelschiff: Stressprävention mit Achtsamkeit in der Natur und Yoga

deutsche akademie für waldbaden & gesundheit

Bundesland	Status	Geschäftszeichen
Baden-Württemberg	**Anerkannt**	12c13-6002-61
Berlin	**Anerkannt**	II A74-124913
Brandenburg	**Anerkannt**	46.15-59678
Bremen	**Anerkannt**	23-17 2024/562
Hamburg	**Anerkannt**	in anderen Bundesländern anerkannt
Hessen	**Anerkannt**	III7-55n-4145-1436-24-0648
Mecklenburg-Vorpommern	**Keine Anerkennung**	
Niedersachsen	**Anerkannt**	Dtl. B24-127413-35 Österreich B24-124564-73
Nordrhein-Westfalen	**Teilweise anerkannt**	48.06.01 - 328 keine Anerkennung bei mehr als 500 km Entfernuung lt. §9 AWbG
Rheinland-Pfalz	**Anerkannt**	7774/1010/24
Saarland	**Anerkannt**	anerkannt lt. § 6 Abs. 7 Satz 1 SBFG
Sachsen-Anhalt	**Anerkannt**	207-53502-2024-980
Schleswig-Holstein	**Anerkannt**	Österreich WBG/B/34096
Thüringen	**Anerkannt**	27-0342-5027

* Bayern und Sachsen sind die einzigen Bundesländer, die kein Bildungsurlaubsgesetz haben, in dem eine Teilnahme an weiterbildenden Veranstaltungen gesetzlich geregelt ist. Deshalb müssen die Arbeitnehmer in Bayern und Sachsen prüfen, ob es einen für sie geltenden Tarifvertrag gibt, der einen Anspruch auf Bildungsurlaub beinhaltet.

* Für Veranstaltungen, die in Hamburg noch nicht anerkannt sind, kann der Arbeitnehmer beim Arbeitgeber eine Freistellung nach §15 Abs. 1 BiUrlG HA beantragen und den Anerkennungsbescheid eines anderen Bundeslandes vorlegen. Diesen erhalten Sie auf Anfrage beim Bildungsträger.

* Veranstaltungen, die in einem anderen Bundesland bereits anerkannt sind, sind im Saarland (§6 Abs. 7 Satz 1 SBFG) anerkannt, wenn die zeitlichen und inhaltlichen Bedingungen erfüllt sind. Die Freistellungsbescheinigungen dürfen wir als Bildungsträger selbst ausstellen.